

Prüfungsordnung für das Fach Musik
zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums
für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
an der Universität Münster
vom 22.08.2025

Aufgrund von § 1 Absatz 1 Satz 3 der Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen an der Universität Münster innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen vom 6. Juni 2011 (AB Uni 2011/11, S. 791 ff.), zuletzt geändert durch die Achte Änderungsordnung vom 05. Mai 2022 (AB Uni 2022/16, S. 1298 ff.), hat die Universität Münster folgende Ordnung erlassen:

§ 1

Studieninhalt (Module)

(1) Das Fach Musik im Rahmen der Bachelorprüfung innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen umfasst nach näherer Bestimmung durch die als Anhang beigefügten Modulbeschreibungen folgende Pflichtmodule:

1. Musikpraxis I
2. Musikpraxis II
3. Musiktheorie
4. Kulturgeschichte der Musik
5. Musikpädagogik/Musikdidaktik I
6. Musikpädagogik/Musikdidaktik II
7. Musik- und Kulturwissenschaft

(2) Zudem umfasst das Fach Musik folgende Wahlpflichtmodule:

1. Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit kann im Fach Musik geschrieben werden.

(3) Die Modulbeschreibungen im Anhang sind Bestandteil dieser Prüfungsordnung.

§ 2

Studien- und Prüfungsleistungen

(1) Den Studierenden stehen für das Bestehen jeder Prüfungsleistung drei Versuche zur Verfügung. Die Bachelorarbeit kann einmal wiederholt werden. Wiederholungsversuche können nicht zum Zwecke der Notenverbesserung verwendet werden.

(2) Studienleistungen werden nicht benotet.

- (3) Mündliche und praktische Prüfungsleistungen werden von zwei Prüfer*innen bewertet. Die wesentlichen Gegenstände und die Note der Prüfung sind in einem Protokoll festzuhalten, das von beiden Prüfer*innen zu unterzeichnen ist. Für die Ermittlung der Note gilt § 13 Abs. 8 Sätze 2 und 3 der Rahmenordnung entsprechend (vgl. § 13 Abs. 5 Satz 4 RPO).

§ 3

Bachelorarbeit

- (1) Sofern die Bachelorarbeit im Fach Musik geschrieben wird, steht der/dem Studierenden für das Thema ein Vorschlagsrecht zu.
- (2) Das Thema wird erst ausgegeben, wenn die Module 3, 5 und 6 erfolgreich abgeschlossen worden sind.
- (3) Die Bearbeitungszeit beträgt acht Wochen. Wird die Bachelorarbeit studienbegleitend abgelegt, beträgt die Bearbeitungsfrist zwölf Wochen. Die Bachelorarbeit ist dann studienbegleitend, wenn parallel zu ihr noch mindestens ein weiteres Modul absolviert werden muss.

§ 4

Inkrafttreten

- (1) ¹Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Universität Münster (AB Uni) in Kraft. ²Diese Prüfungsordnung gilt für alle Studierenden, die ab dem Wintersemester 2026/27 erstmals ihr Studium im Fach Musik im Bachelorstudiengang innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen an der Universität Münster aufgenommen haben.
- (2) ¹Studierende, die vor dem Wintersemester 2026/27 in das Fach Musik im Bachelorstudiengang innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen immatrikuliert wurden, können auf Antrag in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung wechseln. ²Der Antrag kann nur gemeinsam für Erst- und Zweitfach sowie für die Bildungswissenschaften gestellt werden, sofern letztere studiert werden. ³Der Antrag ist bei dem für das Erstfach zuständigen Prüfungsamt zu stellen. ⁴Die Antragstellung ist unwiderruflich. ⁵Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen.
- (3) ¹Das Studium nach der „Prüfungsordnung für das Fach Musik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018 (einschließlich Änderungsordnungen)“ sowie nach der „Prüfungsordnung für das Fach Musik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 11.11.2011 (einschließlich Änderungsordnungen)“ kann letztmalig zum 29.03.2030 beendet werden. ²Studienleistungen sowie Prüfungsleistungen einschließlich Wiederholungsprüfungen und Prüfungsleistungen nach

einem Versäumnis bzw. nach einem Rücktritt können letztmals am 15.10.2029 abgelegt werden.³Ein Thema für die Bachelorarbeit wird letztmals am 13.02.2029 ausgegeben.⁴Ein Thema für die Wiederholung der Bachelorarbeit wird letztmals ausgegeben am 01.10.2029.⁵Im Falle einer schwerwiegenden Krankheit oder Behinderung oder bei Inanspruchnahme von Mutterschutz- oder Elternzeiten oder bei vergleichbaren Gründen kann die*der Studiendekan*in auf Antrag die in den Sätzen 2 bis 4 genannten Fristen einmalig um höchstens sechs Monate verlängern.⁶Die geltend gemachten Gründe sind von der*dem Studierenden glaubhaft zu machen.⁷Die*der Studiendekan*in kann gegebenenfalls die Vorlage eines ärztlichen Attests verlangen.⁸Versäumt ein*e Studierende*r verschuldet oder unverschuldet die Einhaltung einer der in den Sätzen 2 bis 5 genannten Fristen, so ist ein Antrag auf Wiedereinsetzung ausgeschlossen.

- (4) ¹Die „Prüfungsordnung für das Fach Musik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 09.07.2018 (einschließlich Änderungsordnungen)“ und die „Prüfungsordnung für das Fach Musik zur Rahmenordnung für die Bachelorprüfungen innerhalb des Studiums für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster vom 11.11.2011 (einschließlich Änderungsordnungen)“ werden mit Wirkung zum 29.03.2030 aufgehoben. ²Die Studierenden, die ihr Studium zu diesem Zeitpunkt nicht erfolgreich abgeschlossen haben, werden auf Antrag beim Prüfungsamt in den Anwendungsbereich dieser Prüfungsordnung überführt. ³Bereits erbrachte Studien- und Prüfungsleistungen einschließlich erzielter Fehlversuche werden bei einem Wechsel in diese Prüfungsordnung übernommen, wenn und soweit die Leistungen einander entsprechen. ⁴Den Studierenden wird eindrücklich empfohlen sich frühzeitig über die Anerkennungsmöglichkeiten zu informieren. ⁵Es wird zudem dringend geraten, sich mit der zuständigen Studienfachberatung für ein Beratungsgespräch in Verbindung zu setzen.

Ausgefertigt auf Grund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Musik (Fachbereich 15) vom 02.07.2025. Die vorstehende Ordnung wird hiermit verkündet.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 12 Abs. 5 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften des Ordnungs- oder des sonstigen autonomen Rechts der Hochschule nach Ablauf eines Jahres seit dieser Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

1. die Ordnung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
2. das Rektorat hat den Beschluss des die Ordnung beschließenden Gremiums vorher beanstandet,
3. der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Hochschule vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt, oder
4. bei der öffentlichen Bekanntmachung der Ordnung ist auf die Rechtsfolge des Rügeausschlusses nicht hingewiesen worden.

Münster, den 22.08.2025

Der Rektor

Prof. Dr. Johannes W e s s e l s

Anhang: Modulbeschreibungen

M1: Musikpraxis I

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musikpraxis I
Modulnummer	1

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.-3. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	17 LP
Workload (h) insgesamt	510 h
Dauer des Moduls	3 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Modul Musikpraxis I werden die künstlerisch-praktischen Fertigkeiten an verschiedenen Instrumenten und im Umgang mit der Stimme erweitert. Unter Berücksichtigung künstlerischer und didaktischer Anforderungen sammeln die Studierenden Erfahrungen im Zusammenspiel sowie im Anleiten von Musiziersituationen. Sie wenden theoretische Kenntnisse beim Analysieren oder Arrangieren an und setzen dabei individuelle Schwerpunkte.	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Schulung von Fertigkeiten auf dem gewählten Hauptinstrument • Schulung von Fertigkeiten auf dem gewählten schulpraktischen Instrument (Klavier oder Gitarre) • Erarbeitung und Vertiefung spieltechnischer Grundlagen • Musikpraktische Auseinandersetzung mit unterschiedlichen musikalischen Genres, Praxen oder Kulturen (allein und im Ensemble) • gesunder und zielführender Einsatz der Sing- und Sprechstimme • Anleiten von Musiziersituationen • Analysieren musikalischer Strukturen oder Arrangieren für schulische Ensembles und Schulklassen (nach Wahl) 	
Lernergebnisse	
Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • können Musik eines breiten Spektrums unterschiedlicher Genres, Praxen oder Kulturen darbieten und kennen die in diesen Bereichen vorhandenen ästhetischen Kriterien • können auf ihrem Hauptinstrument Stücke von mittlerem Schwierigkeitsgrad technisch realisieren und künstlerisch gestalten • können auf dem Klavier oder an der Gitarre eine einfache Akkordbegleitung realisieren und dazu singen • sind in der Lage, die eigene Stimme gesund und zielführend einzusetzen • können Musizierprozesse in Gruppen initiieren und unter Einbringung ihrer musikalischen Kompetenzen anleiten • Können musikalische Strukturen analysieren bzw. eigene Sätze und Arrangements erstellen 	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Übung	---	Künstlerische Praxis 1	P	15 h / 1 SWS	45 h
2	Übung	---	Künstlerische Praxis 2	P	15 h / 1 SWS	45 h
3	Übung	---	Künstlerische Praxis 3	P	15 h / 1 SWS	75 h
4	Übung	---	Schulpraktisches Instrumentalspiel 1	P	15 h / 1 SWS	15 h
5	Übung	---	Schulpraktisches Instrumentalspiel 2	P	15 h / 1 SWS	15 h
6	Übung	---	Schulpraktisches Instrumentalspiel 3	P	15 h / 1 SWS	15 h
7	Übung	---	Stimmbildung/Sprecherziehung 1	P	15 h / 1 SWS	15 h
8	Übung	---	Stimmbildung/Sprecherziehung 2	P	15 h / 1 SWS	15 h
9	Übung	---	Stimmbildung/Sprecherziehung 3	P	15 h / 1 SWS	15 h
10	Übung	---	Didaktik des Gruppenmusizierens 1	P	15 h / 1 SWS	15 h
11	Übung	---	Didaktik des Gruppenmusizierens 2	P	15 h / 1 SWS	15 h
12	Seminar	---	Musikpraktischer Workshop	P	15 h / 1 SWS	0 h
13	Seminar	---	Analyse und Arrangement 1	P	30 h / 2 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						

4		Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
1	MAP	Fachpraktische Prüfung	15 min.	3	100 %	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			5 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
1	Anleitung/Präsentation			15-20 min.	10	
2	Anleitung/Präsentation			15-20 min.	11	
3	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.			20 min. / 3-5 Seiten	13	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Künstlerische Praxis 1	0,5 LP
	LV Nr. 2: Künstlerische Praxis 2	0,5 LP
	LV Nr. 3: Künstlerische Praxis 3	0,5 LP
	LV Nr. 4: Schulpraktisches Instrumentalspiel 1	0,5 LP
	LV Nr. 5: Schulpraktisches Instrumentalspiel 2	0,5 LP
	LV Nr. 6: Schulpraktisches Instrumentalspiel 3	0,5 LP
	LV Nr. 7: Stimmbildung/Sprecherziehung 1	0,5 LP
	LV Nr. 8: Stimmbildung/Sprecherziehung 2	0,5 LP
	LV Nr. 9: Stimmbildung/Sprecherziehung 3	0,5 LP
	LV Nr. 10: Didaktik des Gruppenmusizierens 1	0,5 LP
	LV Nr. 11: Didaktik des Gruppenmusizierens 2	0,5 LP
	LV Nr. 12: Musikpraktischer Workshop	0,5 LP
	LV Nr. 13: Analyse und Arrangement 1	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Anleitung/Präsentation Gruppenmusizieren 1	0,5 LP
	SL Nr. 2: Anleitung/Präsentation Gruppenmusizieren 2	0,5 LP
	SL Nr. 3: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Fachpraktische Prüfung	8,5 LP
Summe LP	---	17 LP
<p>Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. 		

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als instrumentaler Einzel- oder Gruppenunterricht oder praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Prof. Dr. Ilka Siedenburg	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8		Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---		
Modulsprache(n)	Deutsch		
Modultitel englisch	Practical Musicianship I		
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Artistic Practice 1		
	LV Nr. 2: Artistic Practice 2		
	LV Nr. 3: Artistic Practice 3		
	LV Nr. 4: School Instrument Playing 1		
	LV Nr. 5: School Instrument Playing 1		
	LV Nr. 6: School Instrument Playing 3		
	LV Nr. 7: Vocal Training/Speech Training 1		
	LV Nr. 8: Vocal Training/Speech Training 2		
	LV Nr. 9: Vocal Training/Speech Training 3		
	LV Nr. 10: Didactics of Group Music Making 1		
	LV Nr. 11: Didactics of Group Music Making 2		
	LV Nr. 12: Practical Workshop		
	LV Nr. 13: Analysis and Arrangement 1		

9		LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 4-6: 1 LP	Modul gesamt: 3 LP	
	LV Nr. 5-7: 1 LP		
	LV Nr. 13: 1 LP		
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---	

10		Sonstiges	

M2: Musikpraxis II

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musikpraxis II
Modulnummer	2

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	4.-6. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	11 LP
Workload (h) insgesamt	330 h
Dauer des Moduls	3 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im Modul Musikpraxis II werden die im Modul Musikpraxis I erworbenen Kompetenzen an verschiedenen Instrumenten und im Umgang mit der Stimme weiter vertieft und in Ensemblesituationen angewandt. Die Studierenden gewinnen an Sicherheit im Zusammenspiel mit anderen und in der Darbietung vor Publikum. Neben der Reproduktion und künstlerischen Interpretation gewinnen musikalische Interaktion und produktives Musizieren an Bedeutung. Dabei werden sowohl künstlerische als auch schulbezogene Anforderungen berücksichtigt. Mit Blick auf die schulische Musizierpraxis wenden die Studierenden theoretische Kenntnisse beim Analysieren oder Arrangieren in verschiedenen musikalischen Stilstiken an und setzen dabei individuelle Schwerpunkte.</p>	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Aufbauend auf den in Modul 1 erworbenen technischen Fertigkeiten und künstlerischen Kompetenzen: Fortsetzung der Schulung am gewählten Hauptinstrument, am schulpraktischen Instrument und im Umgang mit der eigenen Stimme • Erweiterung der Bandbreite in der musikpraktischen Auseinandersetzung mit unterschiedlichen musikalischen Genres, Praxen oder Kulturen sowie eigene Profilbildung • Ensemblemusizieren in selbstgesteuerten und angeleiteten Settings unter Einbindung produktiver Musizierpraktiken (Improvisation, Komposition) • Schulbezogenes Musizieren • Analysieren musikalischer Strukturen oder Arrangieren für schulische Ensembles und Schulklassen (nach Wahl) 	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • können Musik eines breiten Spektrums unterschiedlicher Genres, Praxen oder Kulturen darbieten und die in diesen Bereichen vorhandenen ästhetischen Kriterien in der praktischen Umsetzung angemessen berücksichtigen 	

- haben eigene künstlerische Schwerpunkte entwickelt, in denen sie fortgeschrittene musikalische Leistungen zeigen
- können auf ihrem Hauptinstrument auch Stücke von mittlerem bis höherem Schwierigkeitsgrad technisch realisieren und künstlerisch gestalten
- können auf dem Klavier oder der Gitarre eine Akkordbegleitung von mittlerem Schwierigkeitsgrad realisieren und dazu singen
- sind in der Lage, zielorientiert im Ensemble zu arbeiten und Musik auf mittlerem bis fortgeschrittenem Niveau vor Publikum zu präsentieren
- können eigene musikalische Ideen und ästhetische Vorstellungen entwickeln, in das gemeinsame Musizieren einbringen und musikalisch realisieren
- sind in der Lage, die eigene Stimme gesund, intonationssicher und selbstbewusst einzusetzen und sich mit der Stimme vor anderen zu präsentieren
- können Ensemblepraxis im Hinblick auf schulische Kontexte reflektieren und Schwierigkeitsgrade einschätzen
- können auch komplexere musikalische Sätze und Arrangements erstellen bzw. didaktisch reflektierte Arrangements für schulrelevante Instrumentalbesetzungen erstellen (Schwerpunkt nach Wahl)

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Übung	---	Künstlerische Praxis 4	P	15 h / 1 SWS	45 h
2	Übung	---	Künstlerische Praxis 5	P	15 h / 1 SWS	30 h
3	Übung	---	Künstlerische Praxis 6	P	15 h / 1 SWS	45 h
4	Übung	---	Schulpraktisches Instrumentalspiel 4	P	15 h / 1 SWS	15 h
5	Übung	---	Stimmbildung/Sprecherziehung 4	P	15 h / 1 SWS	15 h
6	Übung	---	Ensemblepraxis 1	P	30 h / 2 SWS	0 h
7	Übung	---	Ensemblepraxis 2	P	30 h / 2 SWS	0 h
8	Seminar	---	Analyse und Arrangement 2	P	30 h / 2 SWS	15 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	3	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			15 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
1	Präsentation (Klassenvorspiel)		10 min.	4	
2	Präsentation (Klassenvorsingen)		10 min.	5	
3	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	8	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Künstlerische Praxis 4	0,5 LP
	LV Nr. 2: Künstlerische Praxis 5	0,5 LP
	LV Nr. 3: Künstlerische Praxis 6	0,5 LP
	LV Nr. 4: Schulpraktisches Instrumentalspiel 4	0,5 LP
	LV Nr. 5: Stimmbildung/Sprecherziehung 4	0,5 LP
	LV Nr. 6: Ensemblepraxis 1	1 LP
	LV Nr. 7: Ensemblepraxis 2	1 LP
	LV Nr. 8: Analyse und Arrangement - Seminar 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Präsentation (Klassenvorspiel)	0,5 LP
	SL Nr. 2: Präsentation (Klassenvorsingen)	0,5 LP
	SL Nr. 3: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit mit einer Präsentationsform nach Maßgabe	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Fachpraktische Prüfung	4 LP
Summe LP	---	11 LP

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---	
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit ist in allen Veranstaltungen des Moduls Pflicht, da die Veranstaltungen als instrumentaler Einzel- oder Gruppenunterricht oder praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jährlich / zum Sommersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Prof. Dr. Ilka Siedenburg	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Practical Musicianship II	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Artistic Practice 4	
	LV Nr. 2: Artistic Practice 5	
	LV Nr. 3: Artistic Practice 6	
	LV Nr. 4: School Instrument Playing 4	
	LV Nr. 5: Vocal Training/Speech Training 4	
	LV Nr. 6: Ensemble Practice 1	
	LV Nr. 7: Ensemble Practice 2	
	LV Nr. 8: Analysis and Arrangement 2	

9	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 4-6: 1 LP	Modul gesamt: 1 LP
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

10	Sonstiges	

M3: Musiktheorie

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musiktheorie
Modulnummer	3

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.-3. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	6 LP
Workload (h) insgesamt	180 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Im Modul Musiktheorie erweitern die Studierenden ihre Kenntnisse und Fähigkeiten in Musiklehre und Gehörbildung. Sie erwerben Kompetenzen im Umgang mit (digitalen) Musiktechnologien und ihrer Anwendung in der Praxis.	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • musiktheoretische Grundbegriffe • Grundlagen des musikalischen Satzes • Tonsatzaufgaben, Erstellen eigener musikalischer Sätze bzw. Arrangements • hörender Nachvollzug musikalischer Strukturen • Schulung des Umgangs mit (digitalen) Musiktechnologien (Audio- und Videoproduktion, Musiknotation, weitere digitale Musikpraxen) 	
Lernergebnisse	
Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • verfügen über grundlegende Kenntnisse in Musiktheorie • können musikalische Strukturen von leichtem bis mittleren Schwierigkeitsgrad hörend nachvollziehen • können einfache musikalische Sätze und kleinere Arrangements erstellen • können im praktischen Zusammenspiel einfache musikalische Sätze realisieren • haben Handlungskompetenzen im Umgang mit spezifischen Musiktechnologien zur Audio- und Video-Aufnahme erworben 	

3		Aufbau					
Komponenten des Moduls							
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)		
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)	
1	Seminar	---	Musiklehre und Gehörbildung 1	P	15 h / 1 SWS	30 h	
2	Seminar	---	Musiklehre und Gehörbildung 2	P	15 h / 1 SWS	30 h	
3	Übung	---	Medientechnik 1	P	30 h / 2 SWS	0 h	
4	Übung	---	Medientechnik 2	P	30 h / 2 SWS	30 h	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:							

4		Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
1	MTP	Klausur	60 min.	2	50 %	
2	MTP	Schriftliche Ausarbeitung zu einer Medienproduktion	5-7 Seiten	4	50 %	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			15 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
1	Schriftliche Leistungsüberprüfungen (LÜ)			5-6 Seiten/LÜs	1	
2	Schriftliche Leistungsüberprüfungen (LÜ)			5-6 Seiten/LÜs	2	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Musiklehre und Gehörbildung 1	0,5 LP
	LV Nr. 2: Musiklehre und Gehörbildung 2	0,5 LP
	LV Nr. 3: Medientechnik 1	1 LP
	LV Nr. 4: Medientechnik 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Schriftliche Leistungsüberprüfungen (LÜ)	0,5 LP
	SL Nr. 2: Schriftliche Leistungsüberprüfungen (LÜ)	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Klausur	1 LP
	PL Nr. 2: Schriftliche Ausarbeitung	1 LP
Summe LP		6 LP
<p>Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. 		

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit in allen Veranstaltungen ist Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20 % einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Dr. Markus Giljohann	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA G, BA sF
Modulsprache(n)	Deutsch
Modultitel englisch	Music Theory I
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Music Theory and Ear Training 1
	LV Nr. 2: Music Theory and Ear Training 2
	LV Nr. 3: Music Technology 1
	LV Nr. 4: Music Technology 2

9 LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

10	Sonstiges
---	---

M5: Kulturgeschichte der Musik

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Kulturgeschichte der Musik
Modulnummer	5

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	1.-2. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	5 LP
Workload (h) insgesamt	150 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Das Modul Kulturgeschichte der Musik vermittelt Grundlagenwissen im Bereich der historischen Entwicklung musikalischer Prozesse. Die Studierenden lernen dabei unterschiedliche ästhetische Positionen kennen und reflektieren sie als je spezifisch kulturhistorisch situiert. Über die musikgeschichtlichen Daten hinaus erwerben sie Fähigkeiten, musikalische Prozesse und ästhetische Phänomene einzuordnen, sowie Kompetenzen, diese zu vermitteln und darzustellen.	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Begriffe und Methoden der (kultur)historischen Musikwissenschaft • Überblick über musikalische Epochen, Stile und Genres im jeweiligen kulturhistorischen Kontext • Gattungs- und Personalstile als musikhistorische Narrative • Musiker*innen-Portraits in ihrer Zeit • ›Kunstmusik‹ und ›populäre Musik‹ als historische Differenzlinie • ›Andere (z.B. feministische, z.B. Schwarze) Musikgeschichten‹ • Musikgeschichtsschreibung zwischen Kanon und Avantgarde 	
Lernergebnisse	
Die Studierenden... <ul style="list-style-type: none"> • erwerben grundlegende musikwissenschaftliche Reflexions- und Kommunikationskompetenz mit Blick auf ausgewählte Musikkulturen • erwerben Grundkenntnisse in ausgewählten Abschnitten der Musikgeschichte • haben einen Überblick über verschiedene musikalisch-ästhetische Programmatiken und Ansätze in ihrer historischen Entwicklung • haben umfassende Kenntnisse von ausgewählten Werken und Musikstücken unterschiedlicher musikgeschichtlicher Epochen und Musikkulturen • können ästhetische, soziologische und andere Implikationen in Bezug auf ausgewählte Musik aus unterschiedlichen Zeiten erörtern 	

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Seminar	---	Kulturgeschichte der Klassischen Musik	P	30 h / 2 SWS	45 h
2	Seminar	---	Kulturgeschichte der Populären Musik	P	30 h / 2 SWS	45 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						

4		Prüfungskonzeption				
Prüfungsleistung(en)						
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote	
1	MAP	Klausur	60 Min.	---	100 %	
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			10 %			
Studienleistung(en)						
Nr.	Art		Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.		
1	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung		20 min. / 3-5 Seiten	1		
	Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.					
2	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung		20 min. / 3-5 Seiten	2		
	Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.					

5		Zuordnung des Workloads	
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Kulturgeschichte der Klassischen Musik	1 LP	
	LV Nr. 2: Kulturgeschichte der Populären Musik	1 LP	
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP	
	SL Nr. 2: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP	
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Klausur	2 LP	
Summe LP	---	5 LP	
Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:			
<ul style="list-style-type: none"> – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. 			

- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Georg Harbig	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA G, BA sF	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Cultural History of Music	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Cultural History of Classical Music	
	LV Nr. 2: Cultural History of Popular Music	

9	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

10	Sonstiges	

M6: Musikpädagogik/Musikdidaktik I

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik I
Modulnummer	6

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	3.-4. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	9 LP
Workload (h) insgesamt	270 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik I vermittelt Kompetenzen in musikpädagogischen und musikdidaktischen Grundlagen. Es bietet Einblicke in die Historie der Musikpädagogik und ermöglicht einen Einstieg in den Umgang mit musikpädagogischer Forschung. Die Studierenden lernen verschiedene disziplinäre Zugänge zu musikpädagogischen Sachverhalten sowie forschungsrelevante Fragestellungen der Musikpädagogik kennen. Querschnittsthemen wie Kompetenzorientierung, Diversität oder Aspekte inklusionsorientierten Unterrichtens sind in allen Lehrveranstaltungen verankert. Außerdem thematisiert das Modul verschiedene für die Musikpädagogik relevante wissenschaftliche Methoden und Forschungspositionen.</p>	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Konzepte, Methoden und Zielsetzungen in der Musikpädagogik • Auseinandersetzung mit musikdidaktischen Grundfragen • Unterrichtskonzeptionen der Musikpädagogik des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart • Voraussetzungen musikalischen Lernens in verschiedenen Altersstufen und in heterogenen Lerngruppen • Musik(-Kulturen) und ihre soziokulturellen Kontexte als Unterrichtsgegenstand • Umgangsweisen mit Musik im schulischen Unterricht (Unterrichtsmethoden, Förderung von Schlüsselkompetenzen und Einbindung von Querschnittszielen) • Theoretische Grundlagen eines diversitätssensiblen Musikunterrichts: Diversitäts- und Heterogenitätsaspekte (Gender, Herkunft, Kulturen, Ability), Potenzialorientierung, Möglichkeiten der Individualisierung) • (digitale) Technologien als Medien und Gegenstände von Musikunterrichtsplanung und -realisation 	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen Methoden, Forschungsfelder und Forschungsergebnisse wissenschaftlicher Musikpädagogik • haben grundlegende musikpädagogische Reflexions- und Kommunikationskompetenz anhand ausgewählter Musikkulturen und Musikarten erworben 	

- haben erweiterte Fähigkeiten zur eigenen kritischen Positionierung und Stellungnahme gegenüber musikpädagogischen Fragestellungen erworben
- kennen Möglichkeiten, im Musikunterricht fächerübergreifende Bildungsaufgaben und Schlüsselqualifikationen zu berücksichtigen
- kennen grundlegende Ansätze diversitätssensibler Musikpädagogik und sind in der Lage, diese situationsbezogen auf die schulische und außerschulische Praxis zu beziehen
- haben Kenntnis von Wirkungsweisen von Musik auf Individuum/Gruppen/Gesellschaft und deren Ursachen
- verfügen über erweiterte Kenntnisse musikpädagogischer bzw. -didaktischer Theorien
- können (digitale) Technologien reflektiert für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen

3		Aufbau					
Komponenten des Moduls							
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)		
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)	
1	Seminar	---	Grundlagen der Musikpädagogik	P	30 h / 2 SWS	30 h	
2	Seminar	---	Einführung in die musikpädagogische Forschung	P	30 h / 2 SWS	30 h	
3	Seminar	---	Musikpädagogik/Musikdidaktik I 1	P	30 h / 2 SWS	45 h	
4	Seminar	---	Musikpädagogik/Musikdidaktik I 2	P	30 h / 2 SWS	45 h	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:							

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Klausur	60 min.	1	50 %
2	MTP	Hausarbeit	12-15 Seiten	3 oder 4	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			25 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
1	Konzeptpapier		8-10 Seiten	2	
2	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	3	
3	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	4	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Grundlagen der Musikpädagogik	1 LP
	LV Nr. 2: Einführung in die musikpädagogische Forschung	1 LP
	LV Nr. 3: Musikpädagogik/Musikdidaktik I 1	1 LP
	LV Nr. 4: Musikpädagogik/Musikdidaktik I 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Konzeptpapier	0,5 LP
	SL Nr. 2: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	1 LP
	SL Nr. 3: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Klausur	1 LP
	PL Nr. 2: Hausarbeit	2 LP
Summe LP	---	9 LP

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6	Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---	
Regelungen zur Anwesenheit	---	

7	Angebot des Moduls	
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Prof. Dr. Juliane Gerland	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8	Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Zwei-Fach-BA, BA BK	
Modulsprache(n)	Deutsch	
Modultitel englisch	Music Education/Music Didactics I	
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Basics of Music Education	
	LV Nr. 2: Introduction to Research in Music Education	
	LV Nr. 3: Music Education/Music Didactics I 1	
	LV Nr. 4: Music Education /Music Didactics I 2	

9	LZV-Vorgaben	
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 1 LP	Modul gesamt: 4 LP
	LV Nr. 2: 1 LP	
	LV Nr. 3: 1 LP	
	LV Nr. 4: 1 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-2: 1 LP	Modul gesamt: 2 LP
	LV Nr. 3-4: 1 LP	

10	Sonstiges	

M7: Musikpädagogik/Musikdidaktik II

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musikpädagogik/Musikdidaktik II
Modulnummer	7

1	Basisdaten
Fachsemester der Studierenden	5.-6. Fachsemester
Leistungspunkte (LP)	10 LP
Workload (h) insgesamt	300 h
Dauer des Moduls	2 Semester
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>In Fortführung des Moduls Musikpädagogik/Musikdidaktik I ist das Modul Musikpädagogik/Musikdidaktik II stärker auf die Unterrichtspraxis gerichtet. Der Schwerpunkt liegt auf der vertieften Vermittlung musikpädagogischer Kompetenzen (musikdidaktische Praxismodelle, Methoden des Musikunterrichts, fachwissenschaftliche Aspekte aus dem Blickwinkel fachdidaktischer Positionen u.a.). Themenschwerpunkte wie Kompetenzorientierung sowie Aspekte der Inklusion sind in allen Lehrveranstaltungen verankert. Neben zwei wählbaren musikdidaktischen Themenseminaren widmet sich ein weiteres Seminar schulischen Musizierpraxen und ihrer didaktischen Reflexion. Darüber hinaus kann zwischen verschiedenen Seminaren zur Ensembleleitung (z.B. Chor, Orchester, Percussion) oder Recording und Producing (Tonstudio) gewählt werden. Kompetenzen aus den Modulen Musikpraxis und Musiktheorie werden in diesen Lehrveranstaltungen vertieft und fachdidaktisch angewendet.</p>	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der Planung und Reflexion von Musikunterricht • Vielfalt musikalischer Praxen, Erscheinungsformen, Kulturen und Methoden im Musikunterricht • Kriterien und Verfahren zur Leistungsbeurteilung und zur Förderung von Schüler*innen (mit Förderbedarfen oder besonderen Begabungen) • Didaktische Berücksichtigung von Diversitätsfaktoren (Gender, soziokulturelle Faktoren, Ability) • musikpädagogische Arbeit in außerschulischen Bereichen • binnendifferenziertes Klassenmusizieren als Beispiel inklusionsorientierter Musikpädagogik • Digitale Medien im Kontext von Musikunterrichtsplanung und -realisation • Ensemblemusizieren und Anwendung (digitaler) Musiktechnologien 	
Lernergebnisse	
<p>Die Studierenden...</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erwerben Grundkenntnisse über die Voraussetzungen, Möglichkeiten und Ziele schulischen Unterrichtens • kennen Verfahren des Beurteilens und Bewertens von Lernprozessen und Lernergebnissen und können diese anwenden 	

- können Fördermaßnahmen lerngruppenbezogen entwickeln und verwirklichen
- verfügen über erweiterte Kenntnisse für die Planung und Reflexion von Musikunterricht
- können Diversitätsaspekte wie Gender, soziokulturelle Faktoren und Ability in der Unterrichtsplanung berücksichtigen
- können Unterrichtsmaterialien einschätzen und selbst entwickeln
- sind in der Lage, binnendifferenzierte Arrangements zu entwickeln (u.a. für inklusive Lerngruppen)
- können (digitale) Technologien für die Musikunterrichtsplanung und für den Musikunterricht einsetzen
- kennen die Grundspieltechniken auf Percussion-Instrumenten und können diese Techniken vermitteln
- können Musiziersituationen anleiten und initiieren
- sind in der Lage, ihre in den Modul 3 und 4 erworbene Handlungskompetenz im Bereich (digitaler) Medien anzuwenden und künstlerisch produktiv mit diesen umzugehen

3		Aufbau				
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	Seminar	---	Musikpädagogik/Musikdidaktik II 1	P	30 h / 2 SWS	15 h
2	Seminar	---	Musikpädagogik/Musikdidaktik II 2	P	30 h / 2 SWS	60 h
3	Seminar	---	Musikpädagogik/Musikdidaktik II - Schulische Musizierpraxen	P	30 h / 2 SWS	15 h
4	Übung	---	Ensembleleitung / Musikproduktion 1	P	45 h / 3 SWS	0 h
5	Übung	---	Ensembleleitung / Musikproduktion 2	P	45 h / 3 SWS	30 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MTP	Mündliche Prüfung	30 min.	1 oder 2	50 %
2	MTP	Fachpraktische Prüfung	30 min.	5	50 %
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			20 %		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	
1	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	1	
2	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	2	
3	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.		20 min. / 3-5 Seiten	3	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Musikpädagogik/Musikdidaktik II 1	1 LP
	LV Nr. 2: Musikpädagogik/Musikdidaktik II 2	1 LP
	LV Nr. 3: Musikpädagogik/Musikdidaktik II - Schulische Musizierpraxen	1 LP
	LV Nr. 4: Ensembleleitung / Musikproduktion 1	1,5 LP
	LV Nr. 5: Ensembleleitung / Musikproduktion 2	1,5 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
	SL Nr. 2: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
	SL Nr. 3: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Mündliche Prüfung	1,5 LP
	PL Nr. 2: Fachpraktische Prüfung	1 LP
Summe LP	---	10 LP
<p>Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. 		

- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Regelungen zur Anwesenheit	Die Anwesenheit in den Veranstaltungen 4 und 5 ist Pflicht, da die Veranstaltungen als praktische Übung stattfinden. Die Studierenden dürfen in max. 20% einer Veranstaltung fehlen, andernfalls besteht kein Prüfungsanspruch.

7 Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Prof. Dr. Juliane Gerland	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	Zwei-Fach-BA, BA BK
Modulsprache(n)	Deutsch
Modultitel englisch	Music Education/Music Didactics II
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Music Education/Music Didactics II 1
	LV Nr. 2: Music Education/Music Didactics II 2
	LV Nr. 3: Music Pedagogy/Music Didactics II – School Music Practices
	LV Nr. 4: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production 1
	LV Nr. 5: Vocal or Instrumental Conducting / Music Production 2

9 LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	LV Nr. 1: 2 LP	Modul gesamt: 5 LP
	LV Nr. 2: 2 LP	
	LV Nr. 3-4: 1 LP	
Inklusion (LP)	LV Nr. 1-2: 1 LP	Modul gesamt: 1 LP

10 Sonstiges	

M8: Musik- und Kulturwissenschaft

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Musik- und Kulturwissenschaft
Modulnummer	8

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5.-6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)	6 LP	
Workload (h) insgesamt	180 h	
Dauer des Moduls	2 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Pflichtmodul	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
<p>Im Modul Musik- und Kulturwissenschaft setzen sich die Studierenden mit Kernthemen und -positionen der musik- und kulturwissenschaftlichen Forschung auseinander. Dabei stehen sowohl aktuelle Debatten, als auch grundlegende Begriffe und Fragestellungen der Musik- und Kulturwissenschaft im Mittelpunkt. Die Studierenden entwickeln so eine Perspektive auf Musik als komplexe kulturelle Praxis, die stets in ihrer Verschränkung mit ihren konkreten bspw. gesellschaftlichen, ästhetischen, technologischen, politischen, usw. Bedingungen zu betrachten ist. Das Modul setzt dabei auf die erarbeiteten Inhalte vorhergehender Module auf (insb. Modul 5) und erweitert diese zu einer breiten wissenschaftlichen Auseinandersetzung. Es bietet den Studierenden durch ein Wahlangebot die Möglichkeit individueller Schwerpunktsetzung und Profilbildung.</p>	
Lehrinhalte	
<ul style="list-style-type: none"> • Grundbegriffe der Musik- und Kulturwissenschaft: Diskussion zentraler Konzepte wie Kultur, Praxis, Diskurs, Ästhetik • Musik und Identität: Individuelle und kollektive Identitätsbildungen in und mit Musik, insb. Musik und Ungleichheit (Gender, Race, Class, etc.) • Musik und Politik: Gesellschaftliche Auseinandersetzungen, Macht und Widerstand in und mit Musik • Musik und Digitale Kultur: Musikalische Praxis und aktuelle Medienkultur, Musikästhetik und Technologie, Musik als Reflexion (post)digitaler Gegenwart • Musik und Historizität: Musikgeschichte und ihre je historischen Bedingungen • Musik und Globalisierung: Transkulturelle und postkoloniale Aspekte globaler Musikkulturen • Musik und Sound: Musik als Teil umfassender Soundkulturen, Soundscapes, Klangkunst, Sound Studies • Musik und kulturelle Bildung: Musikalische Wissens- und Bildungsprozesse im kulturhistorischen Wandel 	
Lernergebnisse	

Die Studierenden...

- verstehen und diskutieren zentrale Konzepte und Theorien der Musik- und Kulturwissenschaft
- analysieren die Rolle der Musik bei der Konstruktion individueller und kollektiver Identität unter kritischer Berücksichtigung von Differenzkategorien
- reflektieren die Beziehungen zwischen Musik und breiteren gesellschaftlichen und politischen Prozessen
- untersuchen die Schnittstellen zwischen Musik, Technologie und digitaler Kultur und reflektieren die Auswirkungen technologischer Entwicklungen auf musikalische Praktiken
- verfügen über kritisches historisches Wissen zu musikalischen Entwicklungen und verstehen die historischen Bedingungen musikalischer Phänomene und Praxen
- konzipieren Musik als global zirkulierende Praxis und reflektieren diese in ihren transkulturellen und postkolonialen Dimensionen
- betrachten Musik als Teil umfassender soundkultureller Umgebungen und verbinden diese mit den Diskursen der Sound Studies
- entwickeln ein Verständnis von Musik als je spezifischer Wissens- und Bildungspraxis

3		Aufbau					
Komponenten des Moduls							
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)		
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)	
1	Seminar	---	Musik- und Kulturwissenschaft 1	P	30 h / 2 SWS	60 h	
2	Seminar	---	Musik- und Kulturwissenschaft 2	P	30 h / 2 SWS	60 h	
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:							

4		Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)							
Nr.	MAP/MTP	Art	Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote		
1	MAP	Hausarbeit	12-15 Seiten	1 oder 2	100 %		
Gewichtung der Modulnote für die Fachnote			10 %				
Studienleistung(en)							
Nr.	Art			Dauer/Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.		
1	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.			20 min. / 3-5 Seiten	1		
2	Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung Die Prüfungsart wird rechtzeitig zu Beginn des Moduls in geeigneter Weise bekannt gegeben.			20 min. / 3-5 Seiten	2		

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Musik- und Kulturwissenschaft 1	1 LP
	LV Nr. 2: Musik- und Kulturwissenschaft 2	1 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	SL Nr. 1: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
	SL Nr. 2: Mitgestaltung einer Veranstaltungseinheit oder schriftliche Ausarbeitung	0,5 LP
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Hausarbeit	3 LP
Summe LP	---	6 LP
<p>Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:</p> <ul style="list-style-type: none"> – Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden. – Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet. – Die Leistungspunkte für das Modul werden erst vergeben, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden. 		

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	---
Regelungen zur Anwesenheit	---

7 Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	jährlich / zum Wintersemester	
Modulverantwortliche*r/FB	Jun. Prof. Dr. Malte Pelleter	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	---
Modulsprache(n)	Deutsch
Modultitel englisch	Music and Cultural Studies
Englische Übersetzung der Modulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Music and Cultural Studies - Seminar 1
	LV Nr. 2: Music and Cultural Studies - Seminar 2

9 LZV-Vorgaben		
Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---

10 Sonstiges	

M9: Bachelorarbeit

Unterrichtsfach	Musik
Studiengang	Bachelor für das Lehramt an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen
Modul	Bachelorarbeit
Modulnummer	9

1	Basisdaten	
Fachsemester der Studierenden	5. oder-6. Fachsemester	
Leistungspunkte (LP)	10 LP	
Workload (h) insgesamt	300 h	
Dauer des Moduls	1 Semester	
Status des Moduls (P/WP)	Wahlpflicht	

2	Profil
Zielsetzung des Moduls/Einbindung in das Curriculum	
Die Bachelorarbeit soll zeigen, dass der/die Studierende in der Lage ist, innerhalb einer vorgegebenen Zeit ein musikpädagogisch relevantes Thema mit wissenschaftlichen Methoden zu bearbeiten und die Ergebnisse sachgerecht darzustellen.	
Lehrinhalte	
Das zu bearbeitende Thema wird aus einem der studierten Module entwickelt, dabei kann ein musikpädagogischer, musikwissenschaftlicher oder kulturwissenschaftlicher Schwerpunkt gesetzt werden.	
Lernergebnisse	
Durch eine erfolgreich absolvierte Bachelorarbeit zeigt die/der Studierende ihre/seine Fähigkeit	
<ul style="list-style-type: none"> • zur selbstständigen wissenschaftlichen Erarbeitung einer musikpädagogisch relevanten Themenstellung • zur Einhaltung wissenschaftlicher gegenstandsangemessener Standards sowie • zur Reflexion und kritischen Bewertung der erarbeiteten Ergebnisse. 	

3	Aufbau					
Komponenten des Moduls						
Nr.	LV-Kategorie	LV-Form	Lehrveranstaltung	Status (P/WP)	Workload (h)	
					Präsenzzeit (h)/SWS	Selbststudium (h)
1	---	---	Bachelorarbeit	P	---	300 h
Wahlmöglichkeiten innerhalb des Moduls:						

4 Prüfungskonzeption					
Prüfungsleistung(en)					
Nr.	MAP/ MTP	Art	Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	Gewichtung Modulnote
1	MAP	Bachelorarbeit	28-32 Seiten	---	100 %
Gewichtung der Modulnote für die Gesamtnote			10/180		
Studienleistung(en)					
Nr.	Art		Dauer/ Umfang	ggf. organisatorische Anbindung an LV Nr.	

5 Zuordnung des Workloads		
Teilnahme (Präsenz- bzw. Kontaktzeit)	LV Nr. 1: Bachelorarbeit	0 LP
Studienleistungen (und Selbststudium)	---	---
Prüfungsleistungen (und Selbststudium)	PL Nr. 1: Bachelorarbeit	10 LP
Summe LP	---	10 LP

Der Workload des Moduls wird in Leistungspunkten abgebildet. Dabei ist zu beachten:

- Der Zeitpunkt der LP-Verbuchung in einem Campus-Management-System ist an die Kontakt- und Präsenzzeiten sowie an die Bewertung von Studien- sowie Prüfungsleistungen gebunden.
- Falls Workload für Selbststudium eingeplant worden ist (z. B. Vor- und Nachbereitung von Veranstaltungen u. ä.), der nicht direkt in Zusammenhang mit Prüfungs- oder Studienleistungen steht, wird dieser dennoch den Leistungen zugeordnet.
- Die Leistungspunkte für das Modul werden erst **vergeben**, wenn das Modul insgesamt erfolgreich abgeschlossen wurde, d.h. durch das Bestehen aller Prüfungsleistungen und Studienleistungen nachgewiesen wurde, dass die dem Modul zugeordneten Lernergebnisse erworben wurden.

6 Voraussetzungen	
Modulbezogene Teilnahmevoraussetzungen	Abschluss der Module 3, 5 und 6
Regelungen zur Anwesenheit	---

7 Angebot des Moduls		
Turnus/Taktung	Jedes Semester	
Modulverantwortliche*r/FB	Prof. Dr. Juliane Gerland	Musikhochschule Münster – FB 15 der Universität Münster

8 Mobilität/Anerkennung	
Verwendbarkeit in anderen Studiengängen	BA G, BA sF, Zwei-Fach-BA, BA BK
Modulsprache(n)	Deutsch
Modultitel englisch	Bachelor's Thesis
Englische Übersetzung der Mo- dulkomponenten aus Feld 3	LV Nr. 1: Bachelor's Thesis

9	LZV-Vorgaben		
	Fachdidaktik (LP)	---	Modul gesamt: ---
	Inklusion (LP)	---	Modul gesamt: ---
10	Sonstiges		
